

# Qualitätsbeauftragter Hämotherapie

Beispielcurriculum 40 Std. gem. Hämotherapierichtlinie

	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5
9.00-10.30	<b>Einführung QM</b> Gesetzliche Grundlagen, Grundbegriffe, Verantwortlichkeiten, Besonderheiten im Gesundheitswesen, QM-Systeme, QM und Kosten	<b>QM-Anforderungen und juristischer Rahmen</b> TFG; RiliBÄK Hämotherapie Aufgaben der Akteure <b>Geeignete QM-Systeme</b> im Überblick (Klinik / Praxis)	<b>Spezifische Prozesse in der Hämotherapie</b> (Interdisziplinäre Zusammenarbeit, technische Voraussetzungen, Anwendung des QM-Systems an prakt. Beispielen)	<b>Internes + externes Audit</b> Grundlagen + Standards DIN ISO 19011:2001 Internes Audit / Auditsystem	<b>Exkursion</b> Besichtigung von Einrichtungen mit vorbildlicher Umsetzung in Gruppen
<b>Pause</b>					
11.00-12.30	<b>Angewandtes QM</b> Moderationstechniken	<b>QM-System</b> für die Hämotherapie EN ISO 9001:2000	<b>Spezifische Prozesse in der Hämotherapie</b> Forts.	<b>Internes + externes Audit</b> Internes Audit - Anforderungen an den Auditor, Auditprozess, Auditdokumentation	
<b>Mittag</b>					
14.00-15.30	<b>Angewandtes QM</b> Forts. (Kunden- und Mitarbeiterorientierung, Qualitätsmessung und Qualitätsdarlegung, Schnittstellen und Vernetzung, ...)	<b>QS-Dokumente</b> Qualitätssicherungs-handbuch	<b>Spezifische Prozesse in der Hämotherapie</b> (Sicherheit, Nebenwirkungen, Fehlermanagement)	<b>Internes + externes Audit</b> Internes Audit - Auditprozess, Auditdokumentation, Auditmanagement, Aufgaben der Landesärztekammern	14.00-15.00 <b>Bericht aus den Einrichtungen</b> anschließend: 30-45 Min. <b>Multiple Choice</b> <b>Lernerfolgskontrolle</b>
<b>Pause</b>					
16.00-17.30	<b>Angewandtes QM</b> Risikomanagement; Integration in bestehende (Management-) Systeme	<b>QS-Systematik</b> Verfahrensanweisungen, Arbeitsanweisungen SOP, Checklisten, Kennzahlen [Rückgaberraten, Fehlerraten, Unterbrechung der Kühlkette]...	<b>Spezifische Prozesse in der Hämotherapie</b>	<b>Internes + externes Audit</b> Kennzahlen, Kommunikation im Audit	<b>Zertifikatvergabe</b> Ende gegen 16:30

Stand

28.06.2005

# Qualitätsbeauftragter Hämotherapie

Beispielcurriculum 40 Std. gem. Hämotherapierichtlinie

Form	Inhalt	Stunden
Vortrag	Einführung (gesetzliche Grundlagen, Grundbegriffe, Verantwortlichkeiten, Besonderheiten im Gesundheitswesen, QM-Systeme, QM und Kosten)	2
Vortrag	Angewandtes QM (Kunden- und Mitarbeiterorientierung, Qualitätsmessung und -Darlegung, Schnittstellen, Vernetzung)	2
Vortrag und Übungen	Moderations- und Gruppentechniken	3
Vortrag	Grundbegriffe des Risikomanagements und Integration in bestehende Systeme	1
Vortrag	QM-Anforderungen und juristischer Rahmen (TFG; RiliBÄK Hämotherapie, Aufgaben der Akteure. Geeignete QM-Systeme im Überblick (Klinik/Praxis)	2
Workshop	QM-System für die Hämotherapie am Beispiel EN ISO 9001:2000	2
Workshop	Verfahrensanweisungen, Arbeitsanweisungen, SOP, Checklisten, Kennzahlen	2
Workshop	Qualitätssicherungshandbuch	2
Workshop	Spezifische Prozesse in der Hämotherapie (Grundbegriffe der Hämotherapie, Interdisziplinäre Zusammenarbeit, technische Voraussetzungen, Anwendung des QM-Systems an praktischen Beispielen; Sicherheit, Nebenwirkungen, Fehlermanagement, Unterschiede Klinik/Praxis...)	8
Vortrag	Internes und externes Audit (Grundlagen und Standards EN ISO 19011:2001, Anforderungen an den Auditor, Auditprozess, Auditdokumentation, Auditmanagement, Kommunikation im Audit)	2
Workshop	Internes und externes Audit	6
Exkursion	Besichtigung von Einrichtungen mit vorbildlicher Umsetzung	5
Workshop	Berichte aus den Einrichtungen	1,5
Klausur	Lernerfolgskontrolle und anschließende Zusammenfassung mit Zertifikatsvergabe	1,5
	<b>Summe</b>	<b>40</b>

Stand 30.06.2005